

Firmeninformation

Die Stadtwerke Rosenheim sind ein mittelständisches, kommunales Energieversorgungsunternehmen mit den Bereichen Strom, Gas, Wasser, Fernwärme, Dampf, Entsorgung, Bäder und Verkehr. Wir beschäftigen aktuell rund 280 Mitarbeiter.

Unser Stromabsatz beträgt rund 260 GWh mit ca. 45.000 Haushalten, der Gasabsatz rund 330 GWh bei ca. 7.000 Kunden. Die Stadtwerke Rosenheim beliefern in Rosenheim 510 Wärmekunden durch ein 63 km langes Fernwärmenetz.

Seit über einhundert Jahren versorgen wir Rosenheim mit Energie. 1958 wurde der Grundstein unseres Heizkraftwerkes gelegt, indem wir heute durch Kraft-Wärme-Kopplung Wärme und Strom erzeugen. Als einer der ersten Versorger in Deutschland haben wir 1963 unser Heizkraftwerk um eine Müllverbrennungsanlage erweitert. Zur Zeit werden ca. 60.000 Tonnen Hausmüll thermisch verwertet. Die früher oft kritisch diskutierte zentrale Lage des MHKW im Stadtgebiet Rosenheim erweist sich heute durch die kurzen Versorgungswege als entscheidender Vorteil für die Wärmeversorgung von privaten Haushalten und Industriekunden.

Durch den hohen Gesamtwirkungsgrad von über 60% stellt sich das komplette MHKW als äußerst energieeffizient und damit klimafreundlich dar. Der Einsatz von Fernwärme vermeidet soviel CO₂-Ausstoß wie der gesamte Straßenverkehr in Rosenheim verursacht. Unter allen Fernwärmeerzeugern wurde nur eine handvoll Betriebe mit dem Primärenergie-Faktor von Null zertifiziert. Die Stadtwerke Rosenheim gehören dazu.

Der Primärenergie-Faktor beschreibt das Verhältnis von eingesetzter Primärenergie (z.B. Öl oder Gas) zur erzeugten Nutzenergie (Wärme oder Strom).

Projekt der Stadtwerke Rosenheim:

Zusätzliche Wärmeauskopplung aus der Abluft der Müllverbrennung.

Bei der Erzeugung von Strom und Wärme in Anlagen der Kraft-Wärme-Kopplung entstehen Abgase. Die darin enthaltene Wärme konnte bisher nicht effizient genutzt werden.

Die Stadtwerke Rosenheim haben aus diesem Grund zwei technische Verfahren kombiniert, in dem zum einen die Rauchgase trocken gereinigt und zum anderen die vorhandene Wärme genutzt werden kann.

Die üblicherweise eingesetzte nasse Rauchgasreinigung hat diese zusätzliche Wärmeauskopplung nicht zugelassen. Die durch unsere Innovation gewonnene Wärme spart den Einsatz einer herkömmlichen Kesselanlage und vermeidet damit gleichzeitig CO₂-Emissionen in Höhe von 1.900 Tonnen/Jahr. Dies entspricht ungefähr der CO₂-Menge von 300 ölbeheizten Haushalten.

Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG
Bayerstraße 5
83022 Rosenheim

Ansprechpartner:
Technisch: Herr Waller Tel. 08031 36-2217
Marketing: Frau Friedrich Tel. 08031 36-2360



SWRO_ECONOMIZER II.JPG



SWRO_Vorderansicht MHKW.JPG



SWROLuftaufnahme MHKW.JPG